

Medienmitteilung zur freien Veröffentlichung

Altdorf, 19. September 2024

Erfinde-Tag vom 19. September 2024 in Altdorf

Urner Schulkinder packen an und erfinden

Gemeinsame Erlebnisse motivieren, verbinden und prägen. Was im Sport und in der Kultur schon lange bekannt ist, gilt auch für die Naturwissenschaft und Technik. Darum entwickelt der Verein explore-it spannende Lernanlässe im Bereich Technik/Naturwissenschaften, und als Höhepunkt werden gross angelegte erfinde-Tage durchgeführt. Erstmals auch im Kanton Uri, und zwar am 19. September 2024 in Altdorf in Zusammenarbeit mit der Firma Dätwyler sowie der Dätwyler Stiftung.

Mehr als 200 Schulkinder

Innert kürzester Zeit waren sämtliche Plätze für den erfinde-Tag ausgebucht. Und so verbrachten am 19. September elf Schulklassen aus verschiedenen Urner Gemeinden mit mehr als 200 Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Primarklasse einen spannenden, erlebnisreichen erfinde-Tag. Mit einfachsten Materialien konstruierten, experimentierten und erfanden sie. Zuvor hatten sie sich in der Schule mit ihren Lehrpersonen auf diesen Tag vorbereitet, indem jede Schülerin und jeder Schüler im Rahmen des regulären Unterrichts mit den Lernanlässen von explore-it einfache technische Objekte baute, die Strom verbrauchen und produzieren. Diese Vorarbeiten brachten die Kinder an den erfinde-Tag mit. Jedes Kind baute dann ein funktionierendes Handkurbelkraftwerk und machte modellhaft Erfahrungen mit einem Stromnetz. Die Kinder erfanden ihre eigenen Verbraucherwelten und brachten Strom und damit Licht und Bewegung in den Uristier-Saal in Altdorf.

Unterstützung durch Lernende der Dätwyler Gruppe

Das Unternehmen Dätwyler als grösster privater Arbeitgeber im Kanton Uri mit 52 Lernenden erachtet die Durchführung des erfinde-Tags im Dätwyler-Areal in Altdorf als hervorragende Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler für Naturwissenschaft und Technik zu begeistern und so einen Beitrag gegen den Fachkräftemangel zu leisten. Die Dätwyler Lernenden halfen am erfinde-Tag tatkräftig mit, indem sie die Kinder unterstützten und ihnen mit ihrem Rat zur Seite standen. «Die rege Teilnahme der Kinder, die mit Herzblut und Engagement an den Aktivitäten des erfinde-Tags teilgenommen haben, hat mich sehr gefreut», sagt Patrizia Caviglia, Lehrlingskoordinatorin bei Dätwyler. «Die Begeisterung und der Elan, den die Kinder an den Tag gelegt haben, zeigen uns,

dass die nächste Generation über das erforderliche Potenzial verfügt, um als treibende Kraft in unserer sich schnell verändernden Welt zu agieren.»

Grosse Freude bei explore-it

René Providoli, Gründer und Geschäftsleiter von explore-it, schaut mit Genugtuung auf den erfinde-Tag vom 19. September zurück: «Wir sind in höchstem Masse abhängig von Technik und Naturwissenschaften. Diese Lebensbereiche interessieren viele aber nur aus der Sicht des Konsumenten oder der Konsumentin. Umso mehr Freude macht es zu sehen, mit wie viel Engagement und Interesse die Kinder anpacken und wie sich ihre Lehrpersonen sowie die Dätwyler-Lernenden engagieren.»

Dätwyler Stiftung fördert technisches Wissen

Ermöglicht wurde dieser erfinde-Tag dank der Partnerschaft zwischen der Stiftung explore-it und der Dätwyler Stiftung. Durch diese Zusammenarbeit wird es möglich, dass Lehrpersonen der 4. bis 6. Klassen aus der ganzen Zentralschweiz die begehrten Lernanlässe von explore-it während drei Jahren stark vergünstigt beziehen können. Zudem finanziert die Dätwyler Stiftung zwei erfinde-Tage. «Die Förderung von Kindern und Jugendlichen in den sogenannten MINT-Fächern ist ein Schwerpunkt der Dätwyler Stiftung im Förderbereich Bildung. Die Lernanlässe und die erfinde-Tage von explore-it ermöglichen es, dass die Schülerinnen und Schüler forschend, und experimentierend – also mit Begeisterung lernen», hält Susanne Döhnert-Dätwyler, Geschäftsführerin der Dätwyler Stiftung, fest.

Fotos: Dätwyler Stiftung



- *Mehr als 200 Schülerinnen und Schüler erleben am 19. September 2024 in Altdorf einen spannenden und kreativen erfinde-Tag zum Thema Energie.*



- Die Kinder und Jugendlichen studieren, bauen, erfinden und haben dabei viel Spass.



- Die Schülerinnen und Schüler werden am erfinde-Tag in Altdorf von Lernenden der Dätwyler Gruppe, dem grössten privaten Arbeitgeber im Kanton Uri, unterstützt.



- René Providoli, Geschäftsführer von explore-it (links), sowie Daniel Vögelin, Dozent für Technisches Gestalten, erläutern die Arbeitsmaterialien am erfinde-Tag in Altdorf.



- *Impressionen vom erfinde-Tag in Altdorf*

Partner

Zu explore-it (www.explore-it.org)

explore-it versorgt Lerngruppen mit Kindern ab 9 Jahren mit Lernanlässen zur Förderung des Verständnisses für Technik, Naturwissenschaften und Innovation. Die Lehrerinnen und Lehrer werden bei der Aufbereitung der Inhalte und der Materialbeschaffung entlastet. Alle Aufgabenstellungen, Klärungen und Austauschmöglichkeiten sind auf der explore-it-Webseite verfügbar. Über einen Webshop bestellen die Lehrpersonen die durch Gönner vergünstigte Materialboxen, welche in einer Werkstatt für Menschen mit einer Beeinträchtigung hergestellt werden. Für die Bearbeitung im Klassenzimmer ist keine weitere spezielle Labor- und Werkstattausrüstung erforderlich. Die Lernanlässe sind direkt für die Hand der Lernenden bestimmt. Die Kinder können anpacken und bauen z.B. ihr hydroelektrisches Kraftwerk, ihr Elektroauto oder ihr Chemielabor, forschen damit, machen eigene Erfindungen und können die entstandenen Objekte behalten. Zurzeit sind 12 verschiedene Lernumgebungen verfügbar. Seit der Gründung des Vereins explore-it im Jahr 2008 konnten rund 270'000 Schülerinnen und Schüler vom Angebot profitieren und 4500 Lehrerinnen und Lehrer wurden in Weiterbildungskursen geschult.

Zur Dätwyler Stiftung

Die Dätwyler Stiftung ist eine gemeinnützige Förderstiftung mit Sitz in Altdorf. Sie wurde im Jahr 1990 im Rahmen der Nachfolgeregelung der Dätwyler Holding AG durch die Mehrheitsaktionäre Peter und Max Dätwyler gegründet. Die Dätwyler Stiftung ist keine Unternehmensstiftung; das Unternehmen und die Stiftung agieren voneinander unabhängig. Die Dätwyler Stiftung fördert schweizweit Projekte und Institutionen, die einen geografischen, thematischen oder personellen Bezug zum Kanton Uri haben oder in den Kanton Uri ausstrahlen. Sie fördert gemeinnützige Bestrebungen in den Bereichen Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit, Sport und Umwelt. Die Stiftung hat in ihrer bisherigen Tätigkeit Gesuche in der Höhe von rund CHF 28 Mio. unterstützt. Weitere Informationen gibt es unter www.daetwyler-stiftung.ch.

Zu Dätwyler

Die Dätwyler Gruppe ist ein international tätiges Unternehmen und führend in der Herstellung systemkritischer Elastomerkomponenten. Mit Expertise in Material-Know-how, Lösungsdesign und operativer Exzellenz ist das Unternehmen ein strategischer Partner für innovative Systeme in globalen Märkten wie Healthcare, Mobility, Connectivity, General Industry und Food & Beverage. Dätwyler setzt nicht nur Branchenstandards, sondern bietet seinen über 8000 Mitarbeitenden ein dynamisches, agiles Arbeitsumfeld mit globalen Entwicklungsperspektiven. Dätwyler IT Infra bietet als eigenständiges Unternehmen innovative Systemlösungen, Produkte und Dienstleistungen für Rechenzentren, Glasfasernetze und intelligente Gebäude an. Mit Hauptsitz in Altdorf verfügt Dätwyler IT Infra über Tochtergesellschaften in Europa, dem Mittleren Osten und Asien und beschäftigt rund 900 Mitarbeitende.

Medienkontakte**explore-it**

René Providoli, rene.providoli@explore-it.org; 079 364 06 62

Dätwyler

Guido Unternährer, guido.unternaehrer@datwyler.com; 041 875 19 00

Dätwyler Stiftung

Susanne Döhnert-Dätwyler, susanne.doehnert@daetwyler-stiftung.ch; 041 875 15 57